

# Produkt-Schau fenster

## Ein kleiner Messeführer zu den Neu vorstellungen

Wenn am 6. März in Frankfurt/M. die Weltleitmesse Bad, Gebäude-, Energie-, Klimatechnik, Erneuerbare Energien (kurz ISH) die Tore öffnet, werden Hersteller und Dienstleister eine Fülle von Neuerungen vorstellen. Zwar halten die meisten Aussteller ihre Informationen bis zum ersten Messtag zurück, doch die Redaktion der IKZ-HAUSTECHNIK hat schon einiges erfahren können. Hier eine kleine Auswahl als Appetitanreger und Messeführer für das größte Branchenevent weltweit in diesem Jahr.

### Villeroy & Boch AG Produktkonzepte für das Bad der Zukunft

Mit einer Fülle neuer Bad-Konzepte und Produktideen will das Unternehmen Villeroy & Boch auf der ISH seine Kompetenz als einer der führenden europäischen Badeinrichter und Lifestyle-Experten unter Beweis stellen. Im Mittelpunkt stehen u. a. Kollektionen, die das Bad zu einem Lebens- und Regenerationsraum machen sollen. In diese Kategorie fällt „Lifetime“: Haltegriffe unterhalb des Waschtisches, ein drehbarer Hochschrank mit Ganzkörperspiegel und nicht zuletzt ein Rollenhalter, der mit einem Griff ausgestattet ist und bei Bedarf das Aufstehen erleichtert, kennzeichnen die Serie. Ein fahrbarer „Trolley“, der als Sitzbank konzipiert ist, ermöglicht viele Tätigkeiten im Sitzen auszuführen. Von dieser Position aus liegt alles im Greif- und Streckbereich des Sitzenden, insbesondere die Fächer, Ablagen und Schubladen des drehbaren Hochschranks.

Neu im Programm ist u. a. auch die WC-Bank der Serie „City Life“, die mehr als einen Überraschungseffekt bietet: Sie beinhaltet eine Toilette mit Toilettenrolle und Bürste unter einem verschließbaren Holzelement. Es handelt sich also um eine Bank, unter der sich ein WC befindet. Zu den beiden neuen Bad-Kollektionen erläutert Villeroy & Boch: „Mit diesen Pro-



■ Die WC-Bank der Serie „City Life“ macht die komplette Sanitär funktion unsichtbar.



■ Ein weiterer Fokus der ISH-Neuheiten liegt in der Ausweitung der Produktfamilie „Squaro“, ein Säulenelement mit zwei integrierten Glaselementen, das sowohl für den Dusch- als auch für den Badewannenbereich zur Verfügung steht.

duktinnovationen führen wir völlig neue, weitreichende Komfortmerkmale ein, mit denen wir zugleich eine neue Kategorie für die Qualität des modernen Bades schaffen.“

Villeroy & Boch AG, Saaruferstr., 66693 Mettlach,  
Tel.: 06864 81-0, Fax: 06864 81-1484,  
www.villeroy-boch.com, info@villeroy-boch.com

Halle 2.0  
Stand A 01



■ Funktionaler Komfort und raffinierte Details bietet die Kollektion „Lifetime“

## Calpeda Pumpen Vertriebs GmbH Für viele Anwendungsfälle

Unter dem Markennamen „Steelpumps“ stellt der Pumpenhersteller Calpeda auf der ISH seine aktuelle Baureihe zur Wasserversorgung vor. Die vollautomatisch arbeitenden Pumpen kennzeichnen sich vor allem durch ihren universellen Einsatz: Ob in trockenen oder in feuchten Räumen oder in Wasser getaucht – durch die wasserdichte Kapselung und die integrierte Steuerung verspricht die Serie dem Anwender ein Höchstmaß an Flexibilität. Die Edelstahl-Pumpen sind steckerfertig verdrahtet: „Anschließen, befüllen und einschalten“, mit diesen Worten bringt es Calpeda auf den Punkt.



■ Die neue „Steelpumps“-Baureihe von Calpeda umfasst selbstansaugende Jetpumpen, ein- oder mehrstufige Kreiselpumpen in horizontaler oder vertikaler Ausführung sowie Zwei- oder Dreipumpenanlagen.

Besonders nützlich: das integrierte Antiblockagesystem. Es verhindert ein Verkleben der Dichtungen mit den bekannten Problemen. Alle drei Tage geht dafür die Pumpe für kurze Zeit in

Betrieb. Als weitere besondere Merkmale seiner Pumpen nennt Calpeda den geräuscharmen Betrieb durch die Wasserkühlung des Motors sowie den Trockenlaufschutz. Aufgrund des integrierten digitalen Drucksensors sei der Einsatz von Druckausgleichsgefäßen nicht notwendig.



■ Die vollautomatisch arbeitenden Pumpen kennzeichnen sich vor allem durch ihren universellen Einsatz: Die wasserdichte Kapselung erlaubt die Aufstellung in Feuchträumen oder sogar in Wasser getaucht.

Die „Steelpumps“-Baureihe umfasst selbstansaugende Jetpumpen, ein- oder mehrstufige Kreiselpumpen in horizontaler oder vertikaler Ausführung sowie vollautomatisch arbeitende Zwei- oder Dreipumpenanlagen. Einsatzgebiete sind häusliche oder industrielle Druckerhöhungs- und Regenwassernutzungsanlagen, Entleerung von Behältern und Becken, industrielle Waschanlagen oder Fontänen und Wasserspiele. Die Mediumtemperatur kann 2 bis 37°C betragen, der maximale Systemdruck 10 bar. Realisierbar sind Fördermengen von 5,5 bis 18 m<sup>3</sup>/h sowie Förderhöhen von maximal 52 m.

Calpeda Pumpen Vertrieb GmbH, Philipp-Reis-Str. 2,  
63755 Alzenau, Tel.: 06023 9643-30, Fax: 06023 9643-33,  
[www.calpeda.de](http://www.calpeda.de), [info@calpeda.de](mailto:info@calpeda.de)

Halle 9.1  
Stand C 95



### **BBT Thermotechnik GmbH (Junkers) Erweiterte Systemkompetenz**

1985 brachte Junkers mit der „CL 100“ seine erste wandhängende Gas-Kesseltherme mit Brennwerttechnik auf den deutschen Markt. Sieben Jahre später führte das Unternehmen die „Cerapur“ ein. Nun setzt der Brennwerttechnik-Spezialist seinen Weg fort: Auf der ISH 2007 stellt Junkers die neue „Cerapur“-Generation vor – eingebettet in ein Energiesparsystem mit einem neuen Reglerprogramm für Solareinbindung und einer neuen Speicherserie. Passend zum weiterentwickelten Innenleben bekam die „Cerapur“ ein neues Gesicht. „Mit ihrem modernen, ansprechenden Design – beispielsweise leuchtet im Betrieb auf der Frontseite eine blaue LED – macht die Therme auch im Hobbykeller, in der Küche oder im Bad eine gute Figur“, zeigt sich Junkers überzeugt. Zwei Varianten sind in je drei Leistungsgrößen erhältlich, sodass für jeden Bedarf im Reihen-, Ein- oder Mehrfamilienhaus ein passendes Gerät ausgewählt werden kann.

Aus dem Reglerprogramm kann der Fachmann das optimale Modell auswählen. Ob witterungs- oder raumtemperaturgeführte Regelung – alle Klartextregler sind solarfähig, das heißt, eine Regelung steuert das gesamte System aus Brennwertgerät und Solaranlage. Was die Inbetriebnahme erleichtert: Die neue Regelung erkennt bei der Inbetriebnahme automatisch alle Systemkomponenten.

*BBT Thermotechnik GmbH, Junkers Deutschland, Junkersstr. 20,  
73249 Wernau, Tel.: 01803 337333, Fax: 01803 337332,  
www.junkers.com, junkers.infodienst@de.bosch.com*

**Halle 9.0  
Stand D 06**



### **BBT Thermotechnik GmbH (Buderus) Gut integriert**

„Logamax plus GB152 T“ heißt der neue Gas-Kompaktheizkessel, den Buderus erstmals auf der ISH zeigt. Das Modell wurde nach dem Prinzip „Alles in einem“ entwickelt. Weil die Sonne als zusätzliche Energiequelle immer beliebter wird, bringt Buderus auch eine komplett ausgestattete Solarvariante des Kompaktheizkessels auf den Markt. Drei Varianten des Kompaktheizkessels wird es geben:

- das Modell mit Rohrwendelspeicher zwischen 16 und 24 kW, wahlweise mit 120 oder 150 l Speichervolumen,
- die kompakte Variante mit Schichtenladespeicher (24 kW) hat 83 l Speichervolumen,
- die Solarvariante arbeitet mit einem bivalenten Schichtenladespeicher (24 kW, 170 l Speichervolumen).

„Gemeinsam ist allen Geräten die große Energieeffizienz“, sagt der Hersteller. Der Modulationsbereich des Brenners von 25 bis 100% und die drehzahlgeregelte Pumpe sorgen dafür, dass der Kompaktheizkessel seine Leistung dem jeweiligen Wärmebedarf anpasst. Das Ergebnis ist ein Normnutzungsgrad von bis zu 108%. Damit der Heizungsfachmann die Neuen leicht transportieren kann, werden sie nicht am Stück, sondern getrennt nach Baugruppen geliefert.

*BBT Thermotechnik GmbH, Buderus Deutschland,  
Sophienstr. 30-32, 35576 Wetzlar, Tel.: 06441 418-0,  
Fax: 06441 45602, www.buderus.de, info@buderus.de*

**Halle 8.0/Stand A 30  
Halle 9.2/Stand B 05**

## TTL Tür- und Torluftschleier Lufttechnische Geräte GmbH Energieeinsparung in der Luftschleierttechnologie

Energieeinsparung und -rückgewinnung sind derzeit die brisantesten Aufgaben in der Klima- und Lufttechnik, stellt das Unternehmen TTL heraus und präsentiert deshalb auf der ISH neue Konzepte für Luftschleieranlagen. Im Fokus liegt dabei die „TTL-Tronic“. Dazu der Hersteller: „Das intelligente Luftschleiersystem arbeitet im Gegensatz zu herkömmlichen Anlagen nicht nach einem vorgegebenen Arbeitsprogramm, sondern reagiert dynamisch auf ständig wechselnde Umwelteinflüsse.“ Das System passe sich jeder Situation automatisch an und liefere wichtige Kundennutzen: Die positive Beeinflussung der Gesamtenergiebilanz des Gebäudes durch Vermeidung von Energieverlusten und die uneingeschränkte Nutzbarkeit der Flächen direkt nach den Eingangsbereichen.

Ein weiteres Energiesparkonzept liegt in der „freien Nachtauskühlung“ bei speziell konstruierten Luftschleieranlagen: Sie ermöglichen in den Sommermonaten den Austausch von warmer Gebäudeluft und kühlerer Nachtluft. „Zusätzliche Kälteanlagen sind nicht erforderlich, die Energiekosten re-



■ Steuereinheit  
„TTL-Tronic“.

duzieren sich auf den Bedarf der Ventilatoren“, erklärt der Lüftungsspezialist. Geschäftsführer Harald Laternser: „TTL sieht sich beim Thema Energieeinsparung in einer Vorreiterrolle. Wir schlagen neue Wege ein, um die Effizienz von Luftschleieranlagen deutlich zu steigern und ihr klassisches Einsatzspektrum zu erweitern.“

*TTL Tür- und Torluftschleier  
Lufttechnische Geräte GmbH,  
Talstr. 6, 73650 Winterbach,  
Tel.: 07181 4009-0,  
Fax: 07181 4009-10,  
www.ttl-gmbh.de,  
info@ttl-gmbh.de*

**Halle 5.1  
Stand C71**

## Duravit AG Die Jeans fürs Bad

„Baddesign von der Jeans bis zum Smoking“ hat sich Duravit auf die Fahnen geschrieben und meint damit sein Ziel, bei Design und Innovation höchste Ansprüche zu erfüllen, und zwar in allen Preissegmenten. Jetzt macht das Unternehmen aus dem Schwarzwald einen Vorstoß in Sachen „Jeans“. „Einfach, klar und prägnant wie ein Barcode – das ist die Designsprache“, beschreibt Duravit die Serie.

Das Ergebnis seien klare Produktkörper, die so universell seien, dass sie ein Stück Alltagskultur repräsentieren und jeder damit zurechtkomme.

Das Waschbecken mit großem Radius steht im Zentrum des Programms. Markante Radien spielen aber in allen Elementen der Serie eine große Rolle – ob bei

den Waschtischen, Toiletten, Bidets, dem Urinal, dem Wannen- oder Dusch-Programm.

„D-Code“ wird von einem Möbelprogramm ergänzt. Es umfasst Waschtischunterbauten, Unterschränke, Hochschränke und Spiegelschränke.

*Duravit AG, Werderstr. 36,  
78132 Hornberg,  
Tel.: 07833 70-0,  
Fax: 07833 70-289,  
www.duravit.de,  
info@duravit.de*

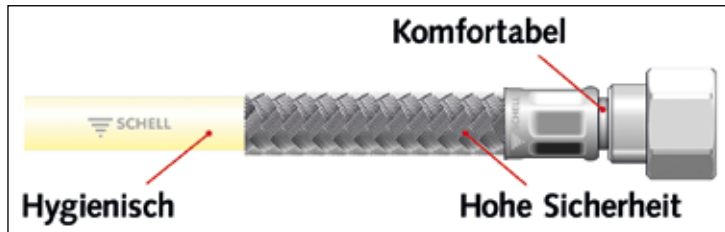
**Halle 3.1  
Stand B 99**



Schell GmbH & Co. KG

## Neue Schlauchleitungen mit hygienegeprüftem Inliner

Mikrobiologische Reinheit, höchste Druckfestigkeit und Temperaturbeständigkeit sowie Montagekomfort und dauerhafte Installationssicherheit – all diese Eigenschaften gewährleisten nach Aussage des Herstellers Schell die neuen Schlauchleitungen „clean-flex“ und „clean-fix“. Schließlich entsprechen sie den verschärften Bestimmungen des DVGW, die seit 1. Januar 2007 gelten. Bei den neuen Sanitärschläuchen besteht der Inliner aus Polyethylen (LDPE), das die DVGW-Richtlinien W 270, W 543 und KTW-A erfüllt. „clean-flex“ und „clean-fix“ sind temperaturbeständig bis 90°C.



Das Modell „clean-flex“ hat den beliebten „Verdrehnix“ für die drallfreie Schlauchmontage. „Mit der einseitigen,

verwindungsfreien Anschlussverschraubung lassen sich die Schläuche einfach montieren, denn der drehbare Messingkonus sorgt dafür, dass die Anzugskräfte nicht auf den Druckschlauch übertragen werden“, verdeutlicht Schell das Prinzip. So bleibe der Schlauch spannungs- und verwindungsfrei.

Die zusätzliche Sicherheitsstufe im Rohrstützen bei „clean-flex“ und „clean-fix“ verhindert ein Herausrutschen des Schlauches aus dem Ventilansatz bei hohen Druckstößen. Beide Modelle sind in allen wichtigen Bauformen und Baulängen erhältlich.

Schell GmbH & Co. KG, Finkenstr. 10, 57462 Olpe, Tel.: 02761 892-0,  
Fax: 02761 892-199, [www.schell-armaturen.de](http://www.schell-armaturen.de), [info@schell-armaturen.de](mailto:info@schell-armaturen.de)

Halle 4.1

Stand H 05



KM Europa Metal AG

## „KME/Q-tec“ jetzt mit „Sanco inside“

Zur ISH präsentiert KME in Halle 6.0, Stand B 08, das neue Markenkupferrohr „KME/Q-tec“ erstmals mit „Sanco inside“. Gemeint ist das innere, besonders dünnwandige und leichte Kupferrohr, das jetzt mit dem selben Herstellungsverfahren produziert wird wie Europas meistverlegtes blankes Kupferrohr „Sanco“. Hieraus resultieren nach Herstellerangaben extreme Haltbarkeit und Korrosionsbeständigkeit. „Somit ist es universell für Flächenheizung, Heizkörperanbindung und Trinkwasseretagenverteilung bestens geeignet“, heißt es wörtlich.

Das „KME/Q-tec“-Innenrohr wird außen mit einem Kunststoffmantel kraftschlüssig verbunden. Es kommt gegenüber dem klassischen Ringrohr mit zwei Drittel weniger Kupfer aus.

KM Europa Metal AG,  
Klosterstr. 29, 49074 Osnabrück,  
Tel.: 0541 321-0,  
Fax: 0541 321-1375,  
[www.kme-tube-systems.com](http://www.kme-tube-systems.com),  
[info-rohre@kme.com](mailto:info-rohre@kme.com)

Halle 6.0

Stand B 08



### Clage GmbH Durchlauferhitzer-Konzept

Warmes Wasser ist heute eine Selbstverständlichkeit und trotzdem gibt es ganz unterschiedliche Konzepte für die Gebäudeausrüstung. Clage empfiehlt den Einsatz von bedarfsgerechten Durchlauferhitzern. „Dadurch lassen sich Wärme- und Leitungsverluste sowie ungewünschter Stand-by-Energieverbrauch vermeiden“, argumentiert der Lüneburger Hersteller.

Auf der diesjährigen ISH präsentiert das Unternehmen auf seinem Stand L 98 in Halle 8.0 u. a. seine elektronischen Durchlauferhitzer, „die absolut bedarfsgerecht den jeweiligen Warmwasserbedarf erfüllen“. Dabei erhält möglichst jede Zapfstelle ihren eigenen Durchlauferhitzer, der in Leistung und Baugröße für den Bedarf ausgewählt wird. So können beispielsweise Handwaschbecken mit dem elektronischen Klein-Durchlauferhitzer „MDX7“ ausgestattet werden, der 38°C warmes Wasser bei ca. 3 l/min Durchfluss liefert. Sobald die Armatur geöffnet wird, schaltet sich das Gerät automatisch ein, ein Mischen mit kaltem Wasser ist nicht mehr nötig. „Für einen üblichen Handwaschvorgang von 10 Sekunden werden lediglich 18 Wh Strom verbraucht“, hat Clage errechnet.



Clage GmbH, Pirolweg 1-5, 21337 Lüneburg, Tel.: 04131 8901-0,  
Fax: 04131 83200, [www.clage.de](http://www.clage.de), [info@clage.de](mailto:info@clage.de)

Halle 8.0  
Stand L 98



### DBL Deutsche Berufskleider-Leasing GmbH Mehr Image

Hochwertige Qualität, imagegerechte Optik – mit diesen Merkmalen bestückt DBL die neue Kollektion „Kansas“, eine für die SHK-Branche entwickelte Berufskleidung. Und weil der erste Eindruck im Kontakt mit dem Kunden entscheidet, „steigt die Nachfrage nach qualitativ hochwertiger Berufskleidung, die sowohl funktional als auch modisch für gehobene professionelle Ansprüche steht“, erklärt der Anbieter. Und das verkörpere die Kollektion „Kansas“.

Einige Details: Die Gewebemischung besteht aus 65% Polyester und 35% Baumwolle. Hosen und Jacken bieten an besonders beanspruchten Stellen zusätzliche separate Verstärkungen. Kniepolstertaschen oder Dehnungsfalten sind dafür da, um für mehr Tragekomfort und viel Bewegungsfreiheit zu sorgen. Die Kollektion besteht u. a. aus Bund- und Pilotjacke, Weste und Kittel, Bund- und Latzhose. Sie steht ab sofort im Mietservice zur Verfügung.

DBL Deutsche Berufskleider-Leasing GmbH, Albert-Einstein-Str. 30, 90513 Zirndorf,  
Tel.: 0911 965858-0, Fax: 0911 965858-910, [www.dbl.de](http://www.dbl.de), [info@dbl.de](mailto:info@dbl.de)

Halle 6.3  
Stand C 75





## Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG Generation Effizienz

Unter dieser Überschrift präsentiert Vaillant auf der ISH seine Produkt- und Serviceneuheiten. Zu den Produkten zählt zum Beispiel eine neue Generation der wandhängenden Gas-Brennwertgeräte „ecoTEC“: Mit „ecoTEC plus“, die die ehemalige Gerätelinie „ecoTEC classic“ ersetzt, werde die Serie im Vergleich zum Vorgängermodell deutlich aufgewertet. Neu definiert ist u. a. das Wärmetauscherkonzept, die Leistungsbandbreite von 4,3 bis 30 kW, das Anschlussystem sowie die um 30% verkleinerte Bauform. Zudem enthalten erstmals alle Geräte das „Aqua-Power-Plus-System“, das über die angegebene Heizleistung hinaus eine um bis zu 21% höhere Warmwasserleistung bereitstellt.

■ Das Volumen des „ecoTEC plus“ wurde im Vergleich zum Vorgängermodell um rund 30% verringert. Zudem verfügen alle „ecoTEC“-Brennwertgeräte bis 30 kW um eine bis zu 21% höhere Warmwasserleistung.

Die ebenfalls neue Brennwert-Serie „ecoTEC exklusiv“ bietet durch ein weiter entwickeltes „Multi-Sensorik“-System immer eine energiesparende Verbrennung – auch bei wechselnden Gasqualitäten. Der Modulationsbereich erstreckt sich zwischen 17 und 100%, die Leistungsbandbreite zwischen 2,8 und 200 kW. „Zudem wird mit einer Hocheffizienz-Pumpe der Stromverbrauch um bis zu 50% reduziert“, ergänzt Vaillant.

Zur ISH wird das Unternehmen erstmals auch den Pelletheizkessel „renerVIT“ vorstellen. Er ist in drei Varianten erhältlich:

- mit einem 300 l Vorratsbehälter für Handbeschickung; der Nennwärmeleistungsbereich erstreckt sich von 3,4 bis 13 kW,
- das zweite Modell ist in drei Leistungsgrößen, angefangen von 3,4 bis 30 kW, abgestuft. Dieser Pelletheizkessel ist für Schneckenförderung konzipiert,
- mit dem gleichen Nennwärmeleistungsbereich (3,4 bis 30 kW) ist schließlich der dritte im Bunde ausgestattet. Die Beschickung erfolgt über eine Saugförderung, um größere Entfernungen zum Lagerraum überbrücken zu können. In Ergänzung zum Kessel gibt es einen 150-l-Vorratsbehälter.

Vaillant Deutschland GmbH & Co.  
KG, Berghauser Straße 40,  
42859 Remscheid,  
Tel.: 02191 18-0, Fax: 02191 18-2810,  
www.vaillant.de, info@vaillant.de  
Halle 8.0  
Stand B 93/B 97



■ Mit drei unterschiedlichen Anlagen bietet Vaillant ab der ISH erstmals auch einen Pelletkessel „renerVIT“ an.



**Taconova GmbH**

**Elektronisch geregelte Warmwasserstation**

Zur ISH ergänzt Taconova den Produktbereich Solar um die Frischwarmwasserstation „Megafresh“. Die anschlussfertige Einheit übernimmt in Heizungs- und Warmwassersystemen mit Pufferspeicher die Trinkwassererwärmung. Sie kommt dort zum Einsatz, wo eine Speicher-Bevorratung nicht gegeben ist. Das Trinkwasser wird im Durchlaufverfahren über einen Plattenwärmetauscher mit der Wärme aus einem Puffer- oder Schichtenspeicher erwärmt. „Die Aufheizung erfolgt damit unmittelbar bei Bedarf, sodass stets eine hygienische Trinkwassererwärmung gewährleistet ist“, unterstreicht Taconova. Die Warmwassertemperatur ist zwischen 45 und 55°C wählbar, die Warmwasserleistung erreicht 40 l/min. Dabei übernimmt die elektronische Regelung die Einhaltung der konstanten Warmwassertemperatur. „Megafresh“ wird werkseitig vormontiert und verdrahtet in einer Dämmbox geliefert, die direkt an die Wand oder auch an den Puffer- bzw. Schichtenspeicher montiert werden kann. Sämtliche Rohranschlüsse für Heizkreis, Kaltwasser, Warmwasser und Zirkulation sind an der Unterseite auf einer Anschlussschiene angeordnet.

Taconova GmbH, Rudolf-Diesel-Str. 8, 78224 Singen, Tel.: 07731 9828-80, Fax: 07731 982-88, www.taconova.de, info@taconova.de

Halle 10.1  
Stand B 64



**Mepa - Pauli und Menden GmbH**  
**Sortimentserweiterung**

Neben einem bodengleichen und befliesbaren Duschsystem stellt Mepa ein erweitertes Angebot an Betätigungsplatten für seine Spülkasten-Innovation „Sanicontrol R 11“ vor. Dem Installateur stehen jetzt sowohl bei den Oberflächenmaterialien, bei der Formgebung sowie bei der Farbauswahl unterschiedliche Varianten zur Verfügung. Ebenfalls neu: Der „R11“ ist jetzt nicht nur im „VariVIT II Step WC“-Element, sondern auch vormontiert im Standard-WC-Element erhältlich.

Mir seinem umfangreichen ISH-Ausstellungsprogramm in den Bereichen Vorwandinstallationssysteme, elektronische Spülsysteme und Wanneneinbautechnik möchte das Unternehmen seine kontinuierlich gewachsene Kompetenz als Systemanbieter in der Sanitärmontage untermauern. Und so sieht sich Mepa als eines der leistungsstärksten und innovativsten Marken in der Vorwandinstallation.

MEPA - Pauli und Menden GmbH, Rolandsecker Weg 37, 53619 Rheinbreitbach, Tel.: 02224 929-0, Fax: 02224 929-149, www.mepa.de

Halle 4.0  
Stand C 45



**SFA Sanibroy**  
**Vertriebsgesellschaft für sanitäre Anlagen mbH**  
**Kraftvolles Paket**

SFA Sanibroy präsentiert den „Sanicubic Pro“. Diese automatisch arbeitende Doppelhebeanlage ist sowohl für den privaten als auch für den gewerblichen Bereich entwickelt worden, um große Mengen von Abwasser zu entsorgen. Der „Sanicubic Pro“ ist mit zwei getrennt arbeitenden Motoren und Edelstahlschneidwerken ausgestattet. Außerdem weist er seitlich tief liegende Einlässe auf, die den Anschluss von WCs mit 100er-Rohr ermöglichen. Der „Sanicubic Pro“ verfügt über eine funkgesteuerte Alarmanlage und ist überflutungssicher, was den Einbau in einem Pumpenschacht möglich macht. Abwassermengen werden bis zu 11 m hoch bzw. bis zu 100 m weit gefördert.

SFA Sanibroy GmbH, Waldstr. 23, 63128 Dietzenbach, Tel.: 06074 30928-0, Fax: 06074 30928-90, www.sfa-sanibroy.de, spezialist@sfa-sanibroy.de

Halle 3.0  
Stand C 96



**Elco GmbH****Bewährter Service, intelligente Innovationen**

Mit dieser Aussage zeigt Elco in Halle 8.0 auf dem Stand F44/G44 Heizlösungen mit zahlreichen Neuheiten – und legt gleichzeitig einen Schwerpunkt auf seinen Service.

Bei den Messeneuheiten spielt die Luft-Wasser Wärmepumpe „Aerotop“ eine besondere Rolle, verspricht sie doch eine um 5% höhere Effizienz als andere Geräte. Neu ist auch ihr breites Leistungsspektrum von 6 bis 35 kW. „Darüber hinaus ist „Aerotop“ die erste Luft-/Wasser-Wärmepumpe mit drehzahlgesteuertem Radialventilator“, sagt Elco stolz und erklärt: „Dies sorgt für höhere Effizienz und einen leisen Betrieb“. Das Edelstahlgehäuse lässt sich sowohl innerhalb als auch außerhalb des Gebäudes aufstellen.

Auch in Sachen Brennwerttechnik will Elco seine Kompetenz beweisen: Mehrere neue Brennwertgeräte werden vorgestellt, u. a. das wandhängende Gas-Brennwertgerät „Rendamax R30“ mit einem Leistungsbereich von 9,2 bis 120 kW oder „R600“ und ein Gas-Brennwertkessel von 21 bis 525 kW. Das Unternehmen liefert nicht nur Einzelprodukte, sondern komplette Heizlösungen. „Elco sieht sich als Experte für ganzheitliche Lösungen – von der Beratung über die Systeme selbst bis hin zum Service bei Inbetriebnahme und Wartung“, so Ulrich Staudinger, Vorsitzender der Geschäftsführung Elco GmbH.



■ Harald Sauseng (links, Brandmanager Elco International) und Ulrich Staudinger (Vorsitzender der Geschäftsführung Elco GmbH).

*Elco GmbH, Dreieichstr. 10, 64546 Mörfelden-Walldorf,  
Tel.: 06105 968-0, Fax: 6105 968-239,  
www.elco.net, info@de.elco.net*

**Halle 8.0  
Stand F44/G44**



■ Betätigungsplatte "F 102"

### **Friatec AG Detailverbesserungen und Neuheiten**

Detailverbesserungen und Produktpflege im Komplettsystem „Ab dem Wasserzähler bis zur Grundleitung“ sowie das neue Vorwandsystem „Friaset“ für den Trockenbau stellt Friatec (Division Gebäudetechnik) auf ihrem ISH-Stand (Halle 6.0, Stand C 08) vor. Beispiel Betätigungsplatten: Für den „Friafix“-Unterputzpülkasten mit kleiner Revisionsöffnung gibt es jetzt die neuen Betätigungseinheiten „F 302“ (Start-Stopp-Taste) und „F 303“ (Zwei-Mengen-Spültechnik) sowie eine Ausführung mit elektronischer WC-Steuerung. Und weil sich Designansprüche im Laufe der Zeit ändern, wurde für den „Friabloc“-Unterputzpülkasten mit großer Revisionsöffnung die neue Betätigungseinheit „F 102“ mit Zwei-Mengen-Spültechnik entwickelt.

*Friatec AG, Steinzeugstr., 68229 Mannheim,  
Tel.: 0621 486-0, Fax: 0621 486-1279,  
[www.friatec.de](http://www.friatec.de), [info-gebaeudetechnik@friatec.de](mailto:info-gebaeudetechnik@friatec.de)*

**Halle 6.0  
Stand C 08**



■ Betätigungsplatte „F 303“

## Minol Messtechnik W. Lehmann GmbH & Co. KG Premiere im Paarlauf

Zum ersten Mal seit der Übernahme der Zenner-Gruppe im November 2005 präsentiert sich die Unternehmensgruppe Minol mit den beiden Marken Minol und Zenner auf der Frankfurter ISH. Dort werden in Halle 10.2 am Stand A 71 neben dem aktuellen Produkt- und Serviceprogramm auch erste gemeinsame Entwicklungsprojekte zu sehen sein. Ein Beispiel ist der neue Wärmehähler „Minocal Splitt WR 2“. Er arbeitet mit Mikroprozessor-Elektronik und erfasst Temperaturdifferenzen ab 0,01 K. „Durch den großen Temperaturbereich von 0°C bis 180°C eignet er sich zugleich optimal für Anwendungen als Kältezähler“, unterstreicht Minol den Anwendungsbereich. Für Rohrnetze, die sowohl Heiz- als auch Kühlenergie transportieren, wurde die Variante „Minocal WR 2 Klima“ entwickelt. Mit ihrem doppelten Register kann sie die Verbrauchswerte für Wärme und Kälte getrennt speichern.

Minol Messtechnik W. Lehmann GmbH & Co. KG,  
Nikolaus-Otto-Str. 25, 70771 Leinfelden-Echterdingen,  
Tel.: 0711 9491-0, Fax: 0711 9491-238,  
www.minol.com, info@minol.com

Halle 10.2  
Stand A 71



Egal ob für groß oder klein: Die Serie „4U“ passt immer.



### Keramag AG Komplettbadserie

Zur internationalen Leitmesse in Frankfurt möchte sich Keramag innovationsfreudig zeigen. Deshalb stellt das Unternehmen gleich drei neue Badserien sowie zahlreiche Neuheiten und Sortimentsergänzungen bei bereits erfolgreich auf dem Markt etablierten Program-

men vor. Im Mittelpunkt der Messepräsentation steht u. a. die neue Komplettbadserie „4U“. „Durch ungewöhnliche Features sowie phantasievolle Details insbesondere bei den modularen Badmöbeln bietet sie sich nicht nur für Singles und Familien an, sondern erleichtert auch älteren Endkunden die Badnutzung“, nennt Keramag die Einsatzbereiche.

Außerdem findet sich auf dem Messestand die Serie „Era“. Sie soll an das luxuriöse Design aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts erinnern und entweder klassisch oder modern interpretiert werden können. Darüber hinaus ist mit „Xeno“ ein Programm für Puristen verfügbar, „das mit klaren Linien minimalistische Akzente im gehobenen Bereich setzt“, wie Keramag meint. Außerdem wird die Serie „Renova Nr. 1“ nach dem erfolgreichen Relaunch im letzten Herbst erstmals auf einer Messe zu sehen sein.

Keramag Keramische Werke AG, Kreuzerkamp 11, 40878 Ratingen,  
Tel.: 02102 916-0, Fax: 02102 916-245,  
www.keramag.de, info@keramag.de

Halle 3.1  
Stand A 11/B 11

### GEA Happel Klimatechnik GmbH Innovationen für Heizung, Klima und Lüftung

Auf der ISH präsentiert GEA neue und modifizierte Produkte. Es werden neben anderen zu sehen sein: „Clarifair“ (eine virtuelle Raucherkabine), „Matrix“ (ein neuer Bodengebläsekonvektor zum Kühlen und Heizen) und „MultiMaxx“ (Erweiterung der Produktlinie der Lufterhitzer).

Zu den Luftbehandlungsgeräten „MultiMaxx“: Sie empfehlen sich für Gewerbe und Industrie und können lüften, heizen, filtern (oder kühlen) und erfüllen die Anforderungen nach VDI 6022. Die Wand- oder Deckengeräte arbeiten im Um- oder Mischluftbetrieb und temperieren die Luft mit integrierten Wärmetauschern. Neben den bereits erhältlichen Mitgliedern der Type „HN“ werden zur ISH neue Modelle gezeigt. Zum Beispiel die Edelstahlversion „MultiMaxx HS“ für Bereiche, in denen Hygiene und/oder Korrosionsschutz Priorität haben. Die Type „HX“ wurde für den Einsatz im Ex-geschützten Bereich entwickelt, während die Geräte der „HD“-Linie bei vergleichbaren Abmessungen einen höheren Luftdurchsatz, eine größere Wurfweite und mehr Heizleistung liefern als ihre „HN“-Pendants.

GEA Happel Klimatechnik GmbH, Südstr. 48, 44625 Herne,  
Tel.: 02325 468-00, Fax: 02325 468-222, www.gea-happel.de, info@gea-happel.de

■ Luftbehandlungsgerät „MultiMaxx“.



Halle 5.0  
Stand B 95



### Fränkische Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG Ein Fitting für alle

Mit „innovativen und praxisorientierten Neuheiten“ treten die Rohrspezialisten aus Königsberg den Beweis an, dem Handwerker in jeder Situation das Arbeiten zu erleichtern. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, stellt das Unternehmen den „alpex F50-PROFI“-Fitting vor, der mit einer Vielzahl an Pressbacken mit den unterschiedlichsten Konturen verpresst werden kann. „Die Anschaffung neuer Werkzeuge wird überflüssig und bei der Installation kann noch schneller und flexibler gearbeitet werden“, heißt es.

Fränkische Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG, Hellinger Str. 1,  
97486 Königsberg, Tel.: 09525 88-555, Fax: 09525 88-163,  
www.fraenkische.de, info.gb\_h@fraenkische.de

Halle 6.0  
Stand B 31



**Hansgrohe AG**  
**Die neue Schlichtheit im Bad**

Um zeitgemäßen Gestaltungsansprüchen gerecht zu werden, hat Hansgrohe die Armaturenlinie „Talis“ erweitert: „Talis S<sup>2</sup>“ und „Talis E<sup>2</sup>“ – beide Modellvarianten stehen für neue Einfachheit und diskreten Luxus. Unter dem Motto „Talis. Meine Wahl“ eröffnen sich nach Überzeugung des Herstellers individuelle Gestaltungsmöglichkeiten im Bad.

**Talis S<sup>2</sup>**

Mit der Designrichtung „Style“ spricht Hansgrohe eine zeitlose, geometrische Sprache. Die

Kombination zylindrischer Grundformen sind dabei die prägenden Merkmale. „Spannende Wertigkeit erzeugen die schlanken und ranken Proportionen: Gerade mal 47 mm misst die Armatur im Durchmesser, die sich zugleich auf die markante Höhe von 168 mm schraubt“, beschreibt Hansgrohe. Die leichte Neigung des Armaturenkörpers nach vorne verleiht „Talis S<sup>2</sup>“



■ Talis S<sup>2</sup>

zusätzliche Dynamik. Hansgrohe empfiehlt die Armatur zu den reduzierten Formen aktueller Bad-Keramiken.

**Talis E<sup>2</sup>**

Zurückhaltend elegant sind nach Meinung von Hansgrohe das passende Attribut für die zweite Waschtischarmatur aus derselben Linie. Ihr Name: „Talis E<sup>2</sup>“. Der stromlinienförmige Grundkörper geht in plane Flächen über „und sorgt für spannende Kontraste in diskret luxuriöser Anmutung“. Hansgrohe sieht den Einhebelmischer an verschiedensten Waschtischsituationen gut aufgehoben, erlaube aber auch kontrastierende Stilkombinationen bei der Badgestaltung.

Hansgrohe AG, Auestr. 5-9, 77761 Schiltach, Tel.: 07836 51-0, Fax: 07836 51-1300, [www.hansgrohe.de](http://www.hansgrohe.de), [info@hansgrohe.com](mailto:info@hansgrohe.com)

Halle 2.0  
Stand A 02



■ Talis E<sup>2</sup>

**W. Oventrop GmbH & Co. KG**  
**Alles optimal**

Oventrop präsentiert auf der diesjährigen ISH in Halle 10.1, Stand A 39, eine ganze Reihe von Neuheiten. So z. B. exklusive Heizkörperarmaturen und Anschluss-Sets im Edelstahl-Design, die Komplettsysteme „Cofloor“ für Flächenheizung und -kühlung (inklusive Softwareunterstützung), neue und modifizierte Öl-, Gas- und Wasserarmaturen sowie Armaturen und Regler entsprechend der Energieeinsparverordnung.

Außerdem sind Armaturen und Regler zur Nutzung regenerativer Energien für Oventrop ein wichtiges Thema auf der ISH. Daher bietet das in Olsberg ansässige Unternehmen mit seinen Armaturen- und Reglerprogrammen für Solarthermie und Feststoffkessel Komplettsysteme für Brauchwassererwärmung und Heizung an.

F. W. Oventrop GmbH & Co. KG,  
Paul-Oventrop-Str. 1, 59939 Olsberg,  
Tel.: 02962 82-0, Fax: 02962 82-400,  
[www.owntrop.de](http://www.owntrop.de), [mail@owntrop.de](mailto:mail@owntrop.de)

Halle 10.1  
Stand A 39



■ Die Station „Regusol X“ für die Solarthermie.



Design-Rost „RS12“.

**Viega GmbH & Co. KG**  
**Runde Roste für bodengleiche Duschen**

Die neuen runden Design-Roste aus der „Visign“-Serie von Viega sind Gewinner des diesjährigen iF product design award. Zusätzlich wurde der runde Design-Rost „RS12“ mit dem Good Design Preis durch das Chicago Athenaeum Museum of Architecture and Design ausgezeichnet. Auf der ISH in Frankfurt werden die prämierten Roste, neben vielen anderen Neuheiten, erstmalig dem internationalen Publikum vorgestellt.

Die Serie der runden „Visign“-Roste aus Edelstahl umfasst vier Varianten, „die eine

perfekte Integration in kleinformative Fliesen oder Bruchstein-Böden garantieren“, meint Viega und empfiehlt sie insbesondere für Räume, in denen geschwungene Konturen den Ton angeben.

Die „Visign“-Roste gehören zum Bad- und Bodenablaufprogramm „Advantix“, das sich durch ein Baukastenprinzip kennzeichnet. Hier können passend zu jedem Anwendungsfall Grundkörper, Abdichtungsvarianten, Aufsätze und Roste zusammengestellt werden, z.B. mit dem superflachen Badablauf mit einer Einbauhöhe von nur 70 mm.

Viega GmbH & Co. KG, Ennester Weg 9, 57439 Attendorn,  
 Tel.: 02722 61-0, Fax: 02722 61-1415, [www.viega.de](http://www.viega.de), [info@viega.de](mailto:info@viega.de)  
**Halle 4.0**  
**Stand A 44**



**Remko GmbH & Co. KG**  
**Hightech für Wohnen und Wellness**

Das Raumklima-Wandgerät „Artstyle“ bezeichnet der Hersteller Remko gern als innovative Produktentwicklung für den privaten Wohn- und Lebensbereich. „Das exklusive Design und die komfortable Ausstattung überzeugen auch den anspruchsvollsten Designliebhaber“, ist sich der Anbieter sicher. Optisch einem kompakten Flachbildschirm-Fernseher gleich will das Gerät auch technisch überzeugen: Schadstoffe wie Allergene, Rauch, Milben, Schimmel und schlechte Gerüche werden durch einen „Ionen-Generator“ neutralisiert. „Die schlechte Luft wird durch negativ geladene Ionen regelrecht gewaschen“, erklärt Remko.

Als Wand-Raumklimagerät in Splitausführung gibt es den „Artstyle“ in zwei Gerätetypen: „ATY 260“ mit einer Kühlleistung von 2,6 kW sowie einer Heizleistung von 3,0 kW, „ATY 350“ mit einer Kühlleistung von 3,5 kW und einer Heizleistung von 3,9 kW. Der kleinere eignet sich für Räume mit einem Raumvolumen von 80 bis 110 m<sup>3</sup>, der größere für Räume ab 110 m<sup>3</sup>.

Remko GmbH & Co. KG,  
 Im Seelenkamp 12, 32791 Lage,  
 Tel.: 05232 606-0, Fax: 05232 606-260,  
[www.remko.de](http://www.remko.de), [info@remko.de](mailto:info@remko.de)

**Halle 5.0**  
**Stand B 55**



IKZ 5/2007

Setzer: cd · Art.-Nr. ISH-Produkte-Scha.

Datum: 16.2.2007



■ Neu im Westfa-Sortiment: Der Universalkessel „Multitherm“ mit integriertem Pellet- oder Gasbrenner.

### Westfa Flüssiggas und Umwelttechnik GmbH Erweitertes Sortiment

Zur ISH stellt Westfa unter dem Motto „Energie fürs Leben“ ein erweitertes und optimiertes Sortiment vor: „Mit unseren Produkten kann man ab sofort den kompletten Heizbedarf decken, wobei die Solarenergie immer im Mittelpunkt steht“, erläutert Produktmanager Bernhard Mertel die Strategie. Neue Mitglieder der Westfa-Produktfamilie sind eine Sole-Wasser-Wärmepumpe, ein Speicherkessel mit Pellet- oder Gasbrenner, ein Pelletofen und ein Scheitholzofen, jeweils mit Wassertasche zum Anschluss an die Heizung. „Gemäß unserer Vertriebsstrategie wollen wir unsere neuen Produkte immer gemeinsam und in Ergänzung zu einer Solarwärmanlage anbieten – so können wir unseren Kunden Lösungen aus einer Hand präsentieren und gleichzeitig unseren Geschäftsbereich Solarthermie unterstützen“, so Mertel weiter.

Westfa Flüssiggas und Umwelttechnik GmbH, Feldmühlenstraße 19, 58099 Hagen, Tel.: 01801 474747, Fax: 01801 481148, [www.westfa.de](http://www.westfa.de), [info@westfa.de](mailto:info@westfa.de)

Halle 9.1  
Stand F 66.



### Hudevad Deutschland GmbH & Co. KG Produktaktualisierung

Als eine von mehreren Ergänzungen zu dem bisherigen Hudevad-Programm stellt sich der „Plan Konvektor“ vor. Er hat als Erkennungszeichen die plane, wasserführende Frontplatte mit umlaufender Sicke. Die Abdeckleiste wird fest verschraubt und entweder in der jeweiligen Heizkörperfarbe oder in Alu lackiert. Den Heizkörper gibt es bisher in 6 Bauhöhen von 300 mm bis 1000 mm und in 2 Bautiefen von 68 mm und 98 mm, wahlweise mit eingebautem Thermostatventil. „Durch seine schlichte Eleganz passt er genau in unsere Produktpalette und lässt sich mit allen anderen Modellen ausgezeichnet kombinieren“, sagt Hudevad.

Hudevad Deutschland GmbH & Co. KG,  
Bahnhofstr. 5, 22941 Bargeheide,  
Tel: 04532 2831-0, Fax: 04532 2831-17,  
[www.hudevad.de](http://www.hudevad.de), [info@hudevad.de](mailto:info@hudevad.de)

Halle 8.0  
Stand L 96

### KSB AG

#### Neue Hebeanlage nach DIN 12050-1

Die neuen überflutbaren Fäkalienhebeanlagen der Baureihe „mini-Compacta“ stehen auf der ISH im Fokus der Ausstellung des Pumpen- und Armaturenherstellers KSB. „Mit ihren steilen Pumpenkennlinien bieten sie Planern und Betreibern große Sicherheit gegenüber Unwägbarkeiten während der Planungsphase. So passt sich die neue Anlage veränderten Rohrleitungswiderständen, wie sie Inkrustierungen an Rohrwänden hervorrufen, selbstständig an“, erklärt KSB. Ein Niveausensor ermittelt kontinuierlich „auch die kleinsten Schwankungen des Wasserpegels“ und meldet diese an das Regelsystem weiter. Dieses berücksichtigt selbst die schwallartige Zuleitung von Abwasser und verändert den Einschaltzeitpunkt so, dass ein Ansaugen von Luft und damit ein Trockenlauf der Pumpen verhindert wird. Die gas- und wasserdichten Kunststoff-Sammelbehälter sind überflutbar und haben ein Fassungsvermögen zwischen 60 und 150 l. Die höchste zulässige Dauertemperatur des Abwassers liegt bei 40 °C. Kurzfristig können auch 65 °C verkräftet werden.

KSB AG, Johann-Klein-Str. 9, 67227 Frankenthal,  
Tel.: 06233 86-0, Fax: 06233 86-3401,  
[www.ksb.de](http://www.ksb.de), [info@ksb.com](mailto:info@ksb.com)

Halle 9.1  
Stand E 30







**Wolf GmbH**  
**Energieeffizienz steht im Mittelpunkt**

Nach Recherche von Wolf hat die Entwicklung der Energiepreise nicht nur die Taschen vieler Eigenheimbesitzer empfindlich getroffen, sondern

auch zu einem Umdenken geführt: Ein enormer Anstieg beim Heizen mit regenerativen Energien oder Öl-Brennwert ist zu verzeichnen. Die langjährigen Erfahrungen, die Wolf gesammelt hat, sind jetzt in einen neuen Öl-Brennwertkessel eingeflossen, „der einem Großteil der Hausbesitzer einen günstigen Einstieg in diese energiesparende Form des Heizens bietet“, meint der Hersteller. Mit dem „ComfortLine“-Stahl-Brennwertkessel („CSK“) sollen vor allem diejenigen angesprochen werden, die noch einen der deutschlandweit über 1,2 Mio. veralteten Öl-Kessel im Keller haben.

Um die Montagearbeiten zu erleichtern, ist der Wärmetauscher hydraulisch eingebunden und vormontiert. „Und dank Plug-and-Play-Technik ist das gesamte hydraulische Zubehör schnell montiert, wahlweise rechts oder links“, unterstreicht Wolf. Auch ist der „CSK“ für eine Systemerweiterung gerüstet: Die Elektronik und die Anschlüsse sind für ein komplettes Heizsystem ausgelegt. So können alle Solar-, Lüftungs-, oder Klimakomponenten aus dem Hause Wolf kombiniert werden.

Den CSK gibt es in drei Baugrößen mit einem Leistungsbereich von 17 bis 25 kW und er erreicht einen Normnutzungsgrad von 104%. Ab Mai bietet Wolf den „CSK“ als raumluftabhängige Variante an.

*Wolf GmbH, Industriestr. 1, 84048 Mainburg, Tel.: 08751 74-0, Fax: 08751 74-1600, [www.wolf-heiztechnik.de](http://www.wolf-heiztechnik.de), [info@wolf-heiztechnik.de](mailto:info@wolf-heiztechnik.de)*

**Halle 8.0**

**Stand H 64/J 64**

